



## RAUBSCHLOSS | ALTEBURG

Weltweit | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Ilm-Kreis](#) | Geratal, OT Gräfenroda

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Das Raubschloss liegt auf einem kleinen Sporn des Dörrberges ca. 2km südlich des Ortes Dörrberg über dem Fluß "Wilde Gera".
<b>Nutzung</b>	Die Burgruine ist ein geschütztes Bodendenkmal. Das Gelände wird forstwirtschaftlich genutzt
<b>Bau/Zustand</b>	Von dem Raubschloss sind Reste von Wall und Graben sowie teile der Ringmauer und Zisterne erhalten geblieben.
<b>Typologie</b>	Höhenburg - Spornburg - Grafenburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ k.A.
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">50°43'11.0" N, 10°47'46.5" E</a> Höhe: 575 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Autobahn A71, Abfahrt Gräfenroda, in Gräfenroda links nach Dörrberg. Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> In Dörrberg der Auschilderung (Wanderweg) folgen, ca. 2km langer Fußmarsch zur Burg
	<b>Öffnungszeiten</b> Besichtigung jederzeit möglich.



**Eintrittspreise**  
kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



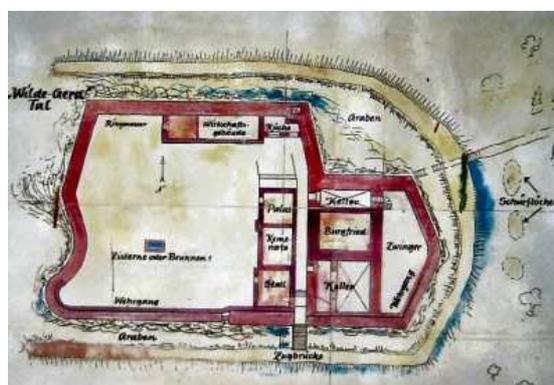
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Infotafel an der Burg.  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

- |             |  |
|-------------|--|
| 1150        | Die Allenburg wird wahrscheinlich von den Grafen von Käfernburg erbaut.    |
| 1290 & 1343 | Wegen Raubrittertums wird die Burg von einer Erfurter Bürgerwehr zerstört. |
| 1905-1908   | Die Reste der Burg werden freigelegt.                                      |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

- Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 126  
 Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 231 f.  
 Maresch, Hans und Doris - Sehenswertes Thüringen, Burgen und Schlösser | Erfurt, 1996 | S. 48

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[www.raubschloss.de](http://www.raubschloss.de)

Webseite des Raubschlosses.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.01.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[21.06.2008] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.01.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021

